



Informationen aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

(gemäß Artikel 13 Absatz 1 und 2 sowie Artikel 14 Absatz 1 und 2 DSGVO)

Im Zusammenhang mit der Erfüllung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags werden Ihre personenbezogenen Daten als Schülerin, Schüler oder Elternteil erhoben.

Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung im Karl-Schiller-Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung in Brühl ist:

Schulleiter:	Alex Burchard	Straße:	Bonnstraße 200
Telefon:	02232 76210	Postleitzahl / Ort:	50321 Brühl
E-Mailadresse:	sekretariat@ksbk.de	Internet-Adresse:	www.ksbk.de

2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen

Stv. Schulleiterin:	Christine Stein	Straße:	Bonnstraße 200
Telefon:	02232 76210	Postleitzahl / Ort:	50321 Brühl
E-Mailadresse:	sekretariat@ksbk.de	Internet-Adresse:	www.ksbk.de

3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten für Schulen im Rhein-Erft-Kreis lauten:

Beauftragter:	Thomas Martin	E-Mailadresse:	141513@schule.nrw.de
	Jörg Paulke		112859@schule.nrw.de

4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Straße:	Kavalleriestr. 2-4	Postleitzahl / Ort:	40213 Düsseldorf
Telefon:	0211/38424-0	Telefax:	0211/38424-10
Emailadresse:	poststelle@ldi.nrw.de	Internet:	www.ldi.nrw.de

5. Kategorien der Daten, Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Personenbezogenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern werden zur Erfüllung der durch Rechtsvorschriften übertragenen Aufgaben erhoben. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind: Art. 6 Abs. 1 S. 1 e, Abs. 3, Art. 9 Abs. 2 g, EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit §§ 120-122 Schulgesetz (SchulG) sowie insbesondere die Verordnung über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO DV I, einsehbar unter der Adresse https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Verordnungen/VO-DV_I.pdf). Dieser Verordnung können Sie insbesondere konkrete Daten entnehmen, die zur Verarbeitung zugelassen sind.

6. Eventuelle Empfänger der personenbezogenen Daten

(einschließlich des Zwecks der Übermittlung, der unter Punkt 5. bereits dargestellt ist)

Ihre personenbezogenen Daten können teilweise ggf. weitergegeben werden an:

- eine aufnehmende Schule bei einem Schulwechsel: § 6 VO DV I
- eine aufnehmende Schule oder den Schulträger beim Schulwechsel/Abgang von der Schule: §7 VO DV I
- die untere Gesundheitsbehörde zum Zwecke der Schulgesundheitspflege: § 8 VO DV I



- Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger und weitere Empfänger, soweit dies zur Erfüllung der dortigen per Rechtsvorschrift übertragenen Aufgaben im Einzelfall erforderlich ist: § 120 Abs. 5 SchulG
- Ausbildungs- und Praktikumsbetriebe im Rahmen der Schülerverwaltung und der Überwachung der Schulpflicht

7. Übermittlung von Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation werden nur im Einzelfall (z.B. für Schüleraustausche) erst nach vorheriger schriftlicher Einwilligung der Betroffenen übermittelt.

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Ihre Daten werden nach Maßgabe der Aufbewahrungsfristen des § 9 VO DV I aufbewahrt und gelöscht.

9. Rechte der Betroffenen

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu: Sie haben nach Maßgabe der Artikel 15, 16, 17 und 18 EU-DSGVO gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sollten für einzelne Verarbeitungsvorgänge Ihrer Daten Einwilligungserklärungen erforderlich sein und deshalb gesondert eingeholt werden, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen, falls Sie der Auffassung sind, dass eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Informationsblatts.

12. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Wenn Ihre personenbezogenen Daten unmittelbar bei Ihnen erhoben werden, sind Sie gemäß § 120 Abs. 2 Satz 1 SchulG zur Bereitstellung verpflichtet, soweit diese Daten zur Erfüllung der durch Rechtsvorschrift übertragenen Aufgaben der Schulen und Schulaufsichtsbehörden erforderlich sind.

13. Quelle der Daten

Wenn Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben wurden, können Sie stammen von

- einer abgebenden Schule bei einem Schulwechsel: §§ 6,7 VO DV I
- von einer Schulaufsichtsbehörde, dem Schulträger oder andere Behörden, soweit dies zur Erfüllung der dortigen per Rechtsvorschrift übertragenen Aufgaben im Einzelfall erforderlich ist: § 120 Abs. 5 SchulG

Die Schulleitung